DIE WOCHE

46.26
12. Nov. 2026

Erscheint wöchentlich und wird in der Auflage von über 10.000 Exemplaren kostenlos an alle Haushalte im Vertriebsgebiet verteilt.

ZEITUNG FÜR THANNHAUSEN, BALZHAUSEN, MÜNSTE… …ENBACH, U… …TSHAUSEN & JETTINGEN-SCHEPPACH

Freitag, der 13.

Dieser Freitag fällt auf einen Dreizehnten. Im Volksglauben vieler Kulturen gilt dieser Tag als einer, an dem besonders viel Unglück passiert. Auswertungen von Unfallstatistiken haben jedoch ergeben, dass sich an einem Freitag den 13. nicht mehr Unfälle ereignen als an jedem beliebigen anderen Freitag. Schadenstatistiken zufolge passieren an einem Freitag dem 13. sogar weniger Unfälle. Vielleicht, weil alle vorsichtiger sind?

Schon oft wurde versucht, den Volksglauben über Freitag den 13. zu deuten. Da sowohl der Wochentag Freitag als auch die Zahl 13 für sich alleine betrachtet schon seit langer Zeit für Unglück stehen, führte das im Laufe der Zeit dazu, dass besonders abergläubische Menschen an einem Tag, der beides vereint ein besonders großes Unglück befürchteten.

Doch nicht immer muss es Freitag der 13. sein, damit an ein Unglück geglaubt wird. In vielen Ländern gelten andere Tage als Unglückstage, so zum Beispiel in China und Japan: Dort gilt die Zahl vier als Unglückszahl. Grund hierfür ist die Aussprache, die dem Wort für „Tod“ ähnelt.

In Spanien, Griechenland und Lateinamerika - mit Ausnahme von Brasilien - soll zwar ebenfalls die Zahl 13 Unglück bringen, jedoch nur, wenn sie auf einen Montag fällt. In Italien hingegen gilt auch der Freitag als Unglückstag - allerdings nur, wenn er auf den 17. des Monats fällt.

Fit durch den trüben November



Wenn morgens der Nebel vor dem Fenster hängt und nachmittags schon die Dämmerung einzieht, hat der innere Schweinehund leichtes Spiel. Sein Vorschlag: Sofa, Kuscheldecke, Kekse. Durchaus verlockend. Doch wer dem November auch ein paar aktive Seiten abgewinnt, macht es sich mit der trübgrauen Jahreszeit leichter.

Der erste Schritt führt vor die Haustür. Es muss keine große Wanderung sein. Eine Runde durch den Park, ein Spaziergang in der Mittagspause oder der Einkauf zu Fuß bringen Bewegung in den Tag. Dabei lohnt es sich, die hellen Stunden bewusst zu nutzen. Und manchmal zeigt sich zwischen kahlen Ästen und Nebelschwaden sogar, wie schön dieser vermeintlich trostlose Monat sein kann.

Auch drinnen lässt sich der Stillstand unterbrechen. Beim Lieblingslied durch die Küche tanzen, zwischendurch die Schultern lockern oder eine kleine Gymnastikrunde einlegen. Bewegung braucht weder teure Geräte noch sportliche Höchstleistungen. Besser klein anfangen und regelmäßig weitermachen, als voller Ehrgeiz nach zwei Tagen aufzugeben.

Auf dem Teller darf es jetzt bunt und warm werden. Kürbis, Karotten, Rote Bete und Kohl bringen Abwechslung in die Herbstküche. Eine selbst gekochte Suppe wärmt nach dem Spaziergang und lässt sich gut für den nächsten Tag vorbereiten. Auch das Trinken sollte zwischen Heizungsluft und Alltagsbetrieb nicht untergehen.

Zur Novemberfitness gehört außerdem Gesellschaft. Gemeinsam fällt die Abendrunde oft leichter und ein verabredeter Spieleabend gibt der Woche einen freundlichen Fixpunkt. Ebenso dürfen Ruhe, ausreichend Schlaf und gemütliche Stunden ihren Platz haben. Niemand muss jeden dunklen Abend mit einem Aktivprogramm bekämpfen.

Vielleicht liegt genau darin das beste Novemberrezept: täglich etwas Bewegung, gutes Essen, nette Menschen und dann aufs Sofa. Der innere Schweinehund darf mit. Er war ja auch draußen.

Aus dem Inhalt

Verabschiedung von Roland Kempfle .....Seite 3
Kein Adventszauber im Planet Bambi Wald...Seite 4
Der Ursberger Adventszauber ..... Seite 5
10. Lehrstellen- und Berufsinfomesse ..... Seite 7

WOCHENMARKT
Thannhausen am Rathaus
Donnerstag von 15 bis 16.30 Uhr
Scheppach bei Bäckerei Kollmann
Samstag von 7 bis 10 Uhr
Ingrid Faber
Im Angebot:
• Zitronat/Orangeat am Stück
• Feldsalat • deutscher Ingwer

Praxis LebensEnergie Schuler
Ganzheitliche Begleitung für Mensch und Tier
Körper, Geist und Seele im Einklang
• Organetik-Bioresonanz
• Frequenzarbeit
• Magnetfeldtherapie
LebensEnergie Schuler
Krautgartenweg 14
89343 Jettingen-Scheppach
Telefon 01 76/ 87 97 98 81
www.lebensenergien.com
info@lebensenergien.com

Balkonkraftwerke
Beratung · Service · Verkauf
www.solar4you.de
Telefon 08281-9990079

Autohaus Mayer
BESTPREIS-GARANTIE
für Winterreifen und Felgen
Tel. 08281/4050 · www.mayer-automobile.de

Advents Ausstellung
13. - 15. NOVEMBER 2026
Öffnungszeiten:
Fr. 8:30 - 12:30 und 14 - 20 Uhr
Sa. 8:30 - 12:30 und 14 - 18 Uhr
So. 14 - 18 Uhr
ALLGAIER FLORISTIK MEISTERBETRIEB
Hauptstr. 92
89349 Burtenbach
08285 256

BALLETT
Dienstag:
14:00 Uhr – Ballett ab 5
14:45 Uhr – Ballett ab 7
15:45 Uhr – Modernes Ballett ab 9
TANZ & BEWEGUNG CHRISTIANE MILLER
Thannhausen · Bahnhofstr. 52
Telefon 0173 8163161
www.tanz-thannhausen.de

Wir suchen Verstärkung (jeweils m/w/d):
• Kunststofftechnologe
• Maschinen- und Anlagenführer
• Fachkraft für Lagerlogistik
• Schlosser
Quereinstieg möglich
Sie sind interessiert an einer neuen beruflichen Herausforderung in einem innovativen und modernen Unternehmen?
Dann senden Sie uns gerne Ihre aussagekräftige Bewerbung an inga.arendt@stegherr.com
stegherr
Innovative Kunststoffprofile
Stegherr Kunststofftechnik GmbH
Otto-Röhm-Straße 1. D-89343 Jettingen-Scheppach
Tel. 0 82 25/96 82-0. www.stegherr.com

m/w/d
Austräger
in einem Teilgebiet von Mindelzell
für die „WOCHE“ gesucht!
Infos: 08281-999444

Der Kinderschutzbund Thannhausen veranstaltet am
Sa, 14.11.2026 · 14 – 18 Uhr
EINEN FLOHMARKT FÜR WEIHNACHTSARTIKEL
Anlässlich der Weihnachtszeit möchten wir Ihnen die Möglichkeit bieten, in entspannter Atmosphäre nach besonderen Fundstücken zu suchen. Für Ihr leibliches Wohl mit Glühwein, Punsch und weiteren kleinen Köstlichkeiten ist gesorgt.
Der Kinderschutzbund | Ortsverband Thannhausen
Röschstraße 19 · 86470 Thannhausen
08281/798875 · dksb-thannhausen@t-online.de

Die Woche digital lesen
Ab Mittwoch-Abend die aktuelle Ausgabe schon im Internet.
Der QR-Code führt Sie auch direkt zur Download-Adresse:
www.woche.ottmedia.net

Drucksachen
Werbegrafik
Mediendesign
Beschriftung
Internet
Wir drucken und gestalten!
Wenn's gut werden soll...
printdesign
druck · grafik · werbung
Bahnhofstr. 22 · Thannhausen · Tel. 0 8281-999 440 · mail@ottmedia.net

ZUM WOHL – unsere neue Kolumne rund um das Thema Gesundheit:

Ein Knoten in der Zunge, Luft im Bauch: Warum Sprechen manchmal der beste Sport ist

Wissen Sie, was Ihre Stimme über Ihre Gesundheit verrät?
Liebe Leserinnen, liebe Leser, am 10. November war der „Tag der Zungenbrecher“ – ein wunderbar skurriler Anlass im Kalender, der uns sofort an unsere Kindheit und das verzweifelte Stottern bei „Fischers Fritz“ erinnert. Was meist nur ein großer Spaß für Zwischendurch ist, hat aus medizinischer Sicht einen erstaunlichen Präventivcharakter. Unsere Stimme ist unser tägliches Werkzeug, wird aber meist erst beachtet, wenn sie kratzt oder ganz verschwindet. Dabei verrät ihr Klang sofort, wie es uns gesundheitlich und emotional geht. Wer an diesem Tag bewusst verbale Hindernisparcours meistert, tut nicht nur seinen Lachmuskeln, sondern seinem gesamten Sprechapparat einen riesigen Gefallen.

Warum Artikulation das Nadelöhr im Hals entlastet
Unter Stress neigen wir dazu, flach zu atmen und sprichwörtlich mit einem „Kloß im Hals“ zu sprechen. Die Muskulatur verspannt sich, der Kehlkopf wandert nach oben und die empfindlichen Stimmbänder reiben ungebremst aneinander. Ein typisches Symptom nach langen Besprechungen oder intensiven Video-Calls – viele kennen das Gefühl, nach einem anstrengenden Arbeitstag kaum noch „richtig“ sprechen zu wollen, obwohl man körperlich gar nichts geleistet hat.
Zungenbrecher erfordern jedoch Höchstleistungen von über 100 Muskeln in Lippen, Zunge und Kiefer. Wenn wir komplizierte Lautfolgen präzise formen müssen, verlagern wir die Muskelarbeit nach vorne in den Mundraum. Das wirkt wie ein Stoßdämpfer für die Stimmbänder und entkrampft ganz nebenbei das oft vom Stress verspannte Kiefergelenk.
Interessant ist dabei auch: Wer beim Sprechen ins Stocken gerät und lachen muss, atmet automatisch tiefer und länger aus – ein kleiner, unbewusster Reset für das ganze Nervensystem. Genau deshalb tut uns gemeinsames Sprechen, Vorlesen oder auch der herzhafte Ratsch am Gartenzaun so gut: Die Stimme entspannt sich in Gesellschaft oft von ganz allein, weil wir weniger auf Perfektion und mehr auf Verbindung achten.

Drei Tipps für Ihre stimmliche Fitness im Alltag

Der Bauch-Check: Wenn Sie einen langen Zungenbrecher fehlerfrei und laut aufsagen wollen, funktioniert das nicht mit flacher Brustatmung. Legen Sie beim Sprechen eine Hand auf den Bauchnabel. Geht der Bauch beim Einatmen nach außen und beim Sprechen nach innen, arbeitet der körpereigene Atem-Motor korrekt. Das entlastet den Hals und beruhigt gleichzeitig Ihr Nervensystem. Wer diesen Check morgens beim Zähneputzen einmal ausprobiert, merkt oft überrascht, wie flach der eigene Atem im Alltag sonst wirklich ist.
Die Lippenflattern-Massage: Lassen Sie die Lippen wie ein Pferd ausschnauben. Das lockert die gesamte vordere Gesichtsmuskulatur und entkrampft das Kiefergelenk innerhalb von Sekunden. Gerade zwischen zwei anstrengenden Telefonaten ist diese kleine Stimm-Dusche eine echte Wohltat für den Sprechapparat – und ein Blick in den Spiegel dabei sorgt garantiert für den ersten Lacher des Tages.
Der Korken-Trick: Nehmen Sie sich doch heute am „Tag der Zungenbrecher“ einmal einen Korken (oder ersatzweise zwei Finger) locker zwischen die Schneidezähne und sprechen Sie einen schwierigen Satz so deutlich wie möglich. Wenn Sie den Korken danach entfernen, funktioniert die Artikulation plötzlich völlig mühelos und Ihre Stimme klingt voll und resonant. Ein schöner Trick übrigens auch für alle, die abends noch eine Rede oder Ansprache vor sich haben – zum Beispiel beim nächsten Vereinsfest im Mindeltal.
Gesundheitskultur ist auch in den ganz alltäglichen Dingen, wie dem Sprechen, kleine Gelegenheiten zur Prävention zu entdecken. Eine gesunde, belastbare Stimme und eine klare Artikulation gehören dazu – genauso wie das Wissen darum, dass Lachen, Reden und gemeinsames Herumalbern keine Nebensache sind, sondern echte Erholung für Körper und Geist. Wer seine Stimme pflegt, schützt sich nicht nur vor Heiserkeit, sondern strahlt auch innere Ruhe und Souveränität aus.
Haben Sie Lust, gemeinsam mit uns Ihre Gesundheitskompetenz im Alltag spielerisch zu trainieren? Dann üben Sie diese Woche einmal „Blaukraut bleibt Blaukraut“ – fehlerfrei, versteht sich. ZUM WOHL!
Noch mehr Gesundheitskultur entdecken? Folgen Sie Planet Bambi auf Instagram, Facebook, LinkedIn & YouTube — für Impulse, Hintergründe und praktische Alltagstipps, die über die Kolumne hinausgehen.

Prof. Dr. O. Meißner, MBA
www.planetbambi.foundation

Kabarett mit Broadway-Joe in der Taferne



Der Allgäuer Mundart-Kabarettist Broadway-Joe

Ziemetshausen. Am Samstag, den 14. November erwartet alle Besucher ein Abend voller Lachen und guter Laune in der Taferne Ziemetshausen. Ob mit Gitarre oder Akkordeon, spitzbübisch oder herzlich, der Mundart-Kabarettist Broadway-Joe nimmt sein Publikum mit auf eine Reise aus urigem Humor, Musik und Geschichten aus dem Leben.
Der Sport- und Kulturausschuss, allen voran die Organisatorin Markträtin Edith Fendt und ihr Team, freuen sich viele Gäste an diesem Abend anlässlich 900 Jahre Ziemetshausen begrüßen zu dürfen. Einlass ist ab 18.30 Uhr, Beginn 19.30 Uhr. Für das leibliche Wohl ist wie immer bestens gesorgt. Der Eintritt ist frei, über eine Spende würden sich die Veranstalter freuen.

Kesselfleisch mit Blut- und Leberwurst

Oberwaldbach. Der Faschingshaufen Prince & Friends e.V. lädt am Samstag, den 14. November ab 18.30 Uhr zum Kesselfleischessen mit Blut- & Leberwurst im Vereinsheim Oberwaldbach ein. Zusätzlich gibt es auch Schnitzel mit Pommes. Die Teilnahme ist nur mit telefonischer Voranmeldung von Montag bis Freitag von 17 bis 20 Uhr unter 0173/5351910 oder über WhatsApp möglich.

Mau-Mau-Turnier

Thannhausen. Am Samstag, den 21. November um 14 Uhr veranstaltet der Schützenclub Thannhausen in seinem Heim (Badstraße 9) sein 2. Mau-Mau-Turnier für alle ab 7 Jahren. Der Einsatz beträgt 2,- Euro, jede/r bekommt einen Preis. Für die etwas Älteren besteht zudem die Möglichkeit, den Schießsport kennen zu lernen.



KC Ballustika startet in die Saison

Balzhausen. In Balzhausen freuen sich viele Einwohner auf den traditionellen Krönungsball „ihres“ KC Ballustika e.V. Er findet am 14. November wie gewohnt im Adlersaal in Balzhausen statt. Für spontan Entschlossene gibt es noch Karten an der Abendkasse. Das Motto der Saison 2026/2027 ist: „KC Ballustika im Karibikfieber“. Beim Krönungsball wird das gesamte Programm des Vereins aufgeführt. Einlass ist ab 19 Uhr, Beginn um 20 Uhr. Wie immer begeistert „Sternenfeuer“ mit flotten Rhythmen.
Die eigentliche närrische Hochsaison folgt immer nach dem Jahreswechsel. Dann stehen Faschingsbälle, Sitzungen, Kinderfasching und schließlich die großen Umzüge auf dem Programm. Vorausschauend kann auch ein weiterer Termin im Kalender notiert werden: am 10. Januar um 13 Uhr findet der „Ball für Alle“, also Groß und Klein, statt.



Nikolaus-Aktion

Thannhausen. Die Pfarrei Mariä Himmelfahrt Thannhausen stellt auch in diesem Jahr wieder Nikoläuse für die Pfarreiengemeinschaft zur Verfügung, die Kinder und Familien an folgenden Terminen besuchen: Samstag, 5. und Sonntag, 6. Dezember. Interessierte können sich während der Öffnungszeiten im Büro der Pfarreiengemeinschaft melden. Anmeldeschluss ist Freitag, der 27. November.

Pfarrfamilienabend in Ursberg

Ursberg. Der Pfarrgemeinderat Ursberg lädt am Samstag, den 14. November zum Pfarrfamilienabend ins Klosterbräuhaus ein. Beginnen wollen wir den Abend mit der Vorabendmesse um 18 Uhr. Danach trifft man sich zu einem gemütlichen Beisammensein im Bräuhaus. Neben dem Rückblick auf das Geschehen in der Pfarrei sind auch einige Beiträge von verschiedenen Gruppen geplant.

Sonn- und Feiertags GEÖFFNET!
Angebot
gültig vom 16.11. - 28.11.2026
Bosch BÄCKEREI · KONDITOREI
Cult-Semmel
aus Dinkelvollkornmehl und Joghurt
Stück 0,80 €
Schwabenlaib
1000g 3,70 €
Butterstollen
Nußstollen Christstollen Mohnstollen
Bosch
BÄCKEREI · KONDITOREI
Bahnhofstraße 75
86470 Thannhausen
Tel. 0 82 81/ 99 97 600

Gemeinsamer Mittagstisch für Münsterhausen

Münsterhausen. Das Seniorenteam des Marktes Münsterhausen lädt wieder zu einem gemeinsamen Mittagessen ein. Diesmal trifft man sich am Donnerstag, den 26. November in Thannhausen im Barbarahof.
Die Kosten für Essen und Trinken trägt jeder selbst. Anmeldung bitte bis spätestens 21. November bei Juliane Haider, Tel. 08281/2183 oder bei Elisabeth Walter, Tel. 08285/627. Mitfahrgelegenheit bitte bei der Anmeldung klären. Über zahlreiche Anmeldungen und unterhaltsame Gespräche freut sich das Seniorenteam.

Mittagstisch für Senioren in Balzhausen

Balzhausen. Die Nachbarschaftshilfe der Gemeinde Balzhausen bietet am Donnerstag, den 19. November um 12 Uhr wieder ein gemeinsames Mittagessen der Balzhauser-Senioren „Beim Obera-Wirt“ im „Gasthof Adler“ in Balzhausen an. Anmeldung unbedingt bis zum 16. November wie üblich bei Frau Roswitha Holzmann (Tel. 08281/1794) oder Reinhard Horntrich (Tel. 08281/1657).

Stadl-Galerie Pilz

Mindelzell. Die Ausstellung in der Stadl-Galerie Pilz ist am 14. und 15. November von 11 bis 17 Uhr in Mindelzell (Ursberger Str. 29) geöffnet.

Rattenbekämpfung

Thannhausen. Die Rattenbekämpfung in der Stadt Thannhausen mit den Ortsteilen Burg und Nettershausen findet am Freitag, den 20. November statt. Die Rattenbekämpfung im Markt Münsterhausen findet am Samstag, den 21. November statt.
Bei Verdacht auf Rattenbefall können Sie dies im Rathaus der Stadt Thannhausen unter der Telefon 08281/901-9 bis spätestens am Tag davor melden.

KiTa St. Ulrich erstrahlt im Winterglanz

Scheppach. Am Freitag, 20. November, verwandelt sich die KiTa St. Ulrich in Scheppach von 17 bis 21 Uhr erstmals in einen Ort voller winterlicher Stimmung. Mit dem „Winterglanz“ möchten Kindergartenleiterin Claudia Hammer, ihr Team und die Kinder der KiTa einen Dank an die Scheppacher aussprechen, von denen die Kita immer wieder unterstützt wird, was keineswegs selbstverständlich ist.

Seit längerer Zeit laufen die Vorbereitungen für das besondere Ereignis. Lebkuchenmännchen werden die Gäste begrüßen. Auch für den kleinen Hunger ist gesorgt, indem aus den Fenstern der KiTa heraus frisch zubereitete Pizzen angeboten werden. Wer lieber Süßes mag, für den gibt es Pfannkuchen-Fluffies. Eine Besonderheit ist ein von der KiTa entwickelter „Apfelzwerg“. Kreativität ist beim gemeinsamen Verzieren von Lebkuchen gefragt. Außerdem ist ein Schattentheater geplant.

Für schöne Erinnerungen dürften auch die eigens gestalteten Fotokulissen sorgen. Besonders stimmungsvoll wird es, wenn die Dämmerung einsetzt. Dann verwandelt sich der Garten der KiTa in eine geheimnisvolle Kulisse. Mit Rucksacklaternen werden die Kinder für eine besondere Atmosphäre sorgen. Bei Regen muss die Veranstaltung leider ausfallen.

Verabschiedung von Bürgermeister Roland Kempfle

Bürgermedaille für Hugo Ganser und Erwin Stöffel

Burtenbach. Zu einem feierlichen Festakt hatte der Markt Burtenbach kürzlich in das Burtenbacher Rathaus eingeladen, um drei Männern zu danken, die die Gemeinde über Jahrzehnte geprägt haben: Hugo Ganser und Erwin Stöffel erhielten die Bürgermedaille des Marktes, Roland Kempfle wurde der Titel „Altbürgermeister“ verliehen.



Von links Sebastian Rommel, Hugo Ganser, Bettina Kempfle, Roland Kempfle, Christine Stöffel, Erwin Stöffel und Landrat Dr. Hans Reichhart

Im Mittelpunkt stand die Verabschiedung von Altbürgermeister Roland Kempfle, im Mai 2002 erstmals gewählt und viermal im Amt bestätigt – der am längsten amtierende Bürgermeister der Geschichte Burtenbachs. Was in diesen 24 Jahren entstanden ist, kann sich sehen lassen: ein neuer Kindergarten, ein neuer Bauhof, mehrere Radwege, die Ausweisung von Bau- und Industriegebieten, der Hochwasserschutz in Kemnat und die Sanierung der Ortsdurchfahrt. Dazu kamen die beiden größten Projekte – die Generalsanierung des denkmalgeschützten Renaissance-Rathauses aus dem Jahr 1558 sowie die Umgehungsstraße, die 2015 nach elf Jahren Planung, Rechtstreiten und Verhandlungen eingeweiht wurde und den Verkehr aus dem Ort herausführte. „Dieses Rathaus ist sicherlich eines der schönsten in Süddeutschland, wenn nicht sogar Europas“, waren sich Altbürgermeister Kempfle und sein Nachfolger Rommel sicher.

Kurz vor seinem Ausscheiden trieb Kempfle noch die millionenschwere Generalsanierung der Grundschule mit Teilneubau für die Ganztagsbetreuung voran. Die Früchte seiner Finanzpolitik: steigende Einwohnerzahlen, Rekord-Gewerbesteuern, Rücklagen von mehreren Millionen Euro und eine schuldenfreie Gemeinde. Das Schönste am Amt aber waren für ihn die Hochzeiten: schätzungsweise über 300 Paare hat er getraut – ganz sicher auch ein Rekord.

Landrat Dr. Hans Reichhart richtete in seinem Grußwort die Aufmerksamkeit besonders auf Roland Kempfle – nicht nur in seiner Eigenschaft als Amtskollege, sondern vor allem im Blick auf das persönliche Verhältnis, das beide über viele Jahre verbunden hat. „Unser Verhältnis war nie nur dienstlich“, so der Landrat: Was Kempfle in 24 Jahren für Burtenbach und den Landkreis geleistet habe – von der Umgehungsstraße über den Mindeltal-Hochwasserschutz bis zur schuldenfreien Gemeinde –, sei Verantwortung im besten Sinne gewesen, getragen von Verlässlichkeit und Herzblut. Sein ausdrücklicher und herzlicher Dank gelte daher, im Namen des gesamten Landkreises, dem scheidenden Bürgermeister: für 24 Jahre Verantwortung. Für den Ruhestand wünschte der Landrat Roland Kempfle und seiner Familie Gesundheit, Freude und Gelassenheit. Außerdem freue er sich schon darauf im nächsten Jahr ein Musikfestival gemeinsam mit Kempfle zu besuchen.

Hugo Ganser, den die Günzburger Zeitung einst als den „guten Geist aus Kemnat“ bezeichnete, erhielt die Bürgermedaille für ein Lebenswerk des Ehrenamts von mehr als vier Jahrzehnten: Seit 1981 – also seit 45 Jahren – führt er den Soldaten- und Kameradschaftsverein Kemnat, den er aus einer alternden Veteranengemeinschaft in eine Gemeinschaft für Männer und Frauen jeden Alters verwandelte, die sich dem Erhalt von Kulturgut widmet. Er initiierte die Wiederbelebung des Theaterspiels in Kemnat und gründete 1990 die Theaterfreunde, deren Stücke er 30 Jahre lang auswählte, leitete und mitspielte. Auch kirchlich ist er bis heute als Lektor und Kommunionhelfer aktiv, engagierte sich über vier Jahre in der Flüchtlingshilfe mit Deutschunterricht und war unter anderem Kassierer der Fischerfreunde Kemnat, Kassenprüfer des Musikvereins und Prüfer bei der IHK. Insgesamt 36 Jahre gehörte er dem Marktgemeinderat an – als ruhiger Prüfer der Sachen, nie der Mann der großen Worte, dessen Wort aber im Ratssaal Gewicht hatte. Seit 2014 trug er die Verantwortung des zweiten Bürgermeisters und war dem Bürgermeister ein verlässlicher Stellvertreter bei unzähligen Terminen.

Erwin Stöffel trat bereits 1974 dem Schützenverein Burtenbach bei und bekleidete dort nahezu jedes Amt – von 1977 bis 1979 als Erster Kassierer, von 1979 bis 1987 als Erster Sportwart und seit fast vier Jahrzehnten als Erster Vorstand und Erster Schützenmeister. Achtzehn Jahre stand er zudem als Zweiter Gauschützenmeister dem Schützengau Burgau zur Seite. Unter seiner Leitung richtete der Verein eine ganze Reihe überörtlicher Großveranstaltungen aus – vom 100-jährigen Gründungsfest über mehrere Kreisschützentage und Gauschießen bis zum 70. Schwäbischen Schützentag 2020, zu dem der kleine Gau Burgau erstmals Gastgeber war. 24 Jahre gehörte er dem Gemeinderat an, davon zwölf Jahre als Dritter Bürgermeister.

Aus Burtenbacher Menüservice wurde „Thomas Küche“

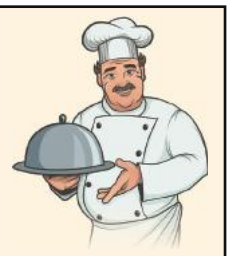
Burtenbach. Bereits im August hat Thomas Albrecht den Burtenbacher Menüservice (Rummelsberger Stift) übernommen. Sein Angebot umfasst Partyservice, Cateringservice, Kindergarten- und Schulessen sowie Essen auf Rädern. Beliefert werden Kunden in Jettingen, Scheppach, Oberwaldbach, Burtenbach, Münsterhausen, Kemnat, im Unteren Kammeltal, Burgau, Konzenberg, Mindelaltheim und Mönstetten.



Frisch, regional und mit Liebe zubereitet

In Thomas Küche wird täglich frisch gekocht. Dabei wird großen Wert auf Qualität und Regionalität gelegt und die Produkte bevorzugt von einheimischen Lieferanten bezogen. Das Essen wird in Warmhaltebehältern mit Porzellangeschirr geliefert, damit die Mahlzeiten frisch und appetitlich genossen werden können.

Thomas Küche
• Cateringservice
• Essen auf Rädern
• Kindergarten & Schulverpflegung



Achtung neue Telefonnummer:
01 51 57 71 85 67

Thomas Albrecht
Hauptstraße 91 · 89343 Jettingen/Scheppach
Telefon: 01 51 57 71 85 67 · E-Mail: thomas-kueche@t-online.de

DIE DURSTSTRECKE ENDET HIER
LIEBLINGSGETRÄNKE ZUM MITNEHMEN - IN RIESIGER AUSWAHL ZU ATTRAKTIVEN PREISEN

02.11. - 28.11.2026



ANGEBOT
KW 45-48 | 02.11.-28.11.2026
€ 15,99*
1 MW
20 x 0,5 Liter
1 Liter = 1,60 €
zzgl. 3,10 € Pfand

PROBIERCOUPON*
Probieren Sie die fruchtig-herbe und kalorienarme Erfrsichung - GRACIA GRAPE
Gegen Abgabe dieses Coupons erhalten Sie zwei Flaschen 0,7 Liter Gracia Grape*
*Dieser Coupon ist gültig vom 02.11. - 31.12.2026 und nur solange der Vorrat reicht.
Zzgl. 2 x 0,15 € Pfand. Pro Person und Einkauf kann jeweils nur ein Gutschein eingelöst werden.



9 988010 604047

Münsterhausen | Edelstetter Str. 22a
Ichenhausen | Ettenbeurer Strasse 17
Krumbach | Babenhauserstrasse 47

VIELE WEITERE HEISSE ANGEBOTE AUF UNSERER INTERNETSEITE:
www.finkbeiner.biz/angebote/

www.finkbeiner.biz
@finkbeinergetraenke

FINKBEINER Getränke







Von rechts: Bürgermeister Alois Held, Monika Wiesmüller-Schwab, stellvertretende Landrätin, Gisela Graboski und Prof. Dr. Oliver Meißner, Vorstände der Planet Bambi Stiftung





Petra und Robert Schmid - Imkerverein Thannhausen und Umgebung e.V.



Ein Teil des Teams Wasserwacht Thannhausen





PLANET BAMBI WALD THANNHAUSEN

Kein Adventszauber in diesem Jahr. Wo Fichten fallen, soll ein Zukunftswald wachsen

Hitze, Trockenheit und der Borkenkäfer haben fast alle Fichten genommen. Deshalb muss der Adventszauber 2026 abgesagt werden. Mit Hilfe von Spenden soll ein Zukunftswald entstehen.

Thannhausen. In diesem Advent werden zwischen den Bäumen am GesundheitsCAMPUS im Planet Bambi Wald keine Lichterketten hängen. Keine Glühweinhütte, kein Nikolaus, keine Musik am Abend. Den Adventszauber 2026 müssen wir absagen. Diese Entscheidung ist uns schwergefallen. Ihre vielen Reaktionen in den letzten Wochen haben uns gezeigt: Ihnen fällt sie auch schwer. Der Grund ist auf unserem Gelände nicht zu übersehen. Wo bis vor Kurzem dichte Fichten standen, liegen heute ihre Stämme gestapelt am Wegrand.

Mehr als ein Weihnachtsmarkt

Wer einmal dabei war, weiß, wovon wir sprechen: Lichter zwischen den Stämmen, Hände, die sich an der Glühweinhütte wärmen, Kinder, die ungeduldig auf den Nikolaus warten. Für viele Familien aus Thannhausen und dem Mindeltal gehört das fest zur Vorweihnachtszeit. Für uns auch. Die Hütten haben wir in den letzten beiden Jahren an Vereine aus der Region vergeben. Sie konnten mit dem Verkauf ihre Vereinskassen aufbessern. Für sie bedeutet die Absage auch einen finanziellen Verlust. Das wiegt für uns besonders schwer.

„Der Adventszauber war für uns Imker ein besonderer Ort der Begegnung. Es war eine gute Gelegenheit, um miteinander bei Glühwein und weihnachtlicher Stimmung ins Gespräch zu kommen. Auch wenn uns dieser Austausch diesen Winter fehlen wird: Dass hier ein neuer bienenfreundlicher Wald heranwächst, begrüßen wir sehr. Ein nachhaltiger Lebensraum, der unseren Bienen direkt zugutekommt“, sagt Robert Schmid, Schriftführer des Imkervereins Thannhausen und Umgebung e.V.

Auch Nadine Gessler von der Thannhauser Wasserwacht (stellv. Ortsvorsitzende) zeigt sich bestürzt: „Wir bedauern sehr, dass der Adventszauber dieses Jahr nicht stattfinden kann. Als Wasserwacht waren wir immer mit viel Freude und Herzblut dabei. Die gemeinsamen Abende waren stets geprägt von einem schönen Miteinander. Wir blicken positiv nach vorne und helfen gerne mit, damit es künftig wieder einen Weihnachtsmarkt geben kann.“

Und für uns waren es Abende voller Begegnungen. Wir haben Menschen kennengelernt, die wir sonst nie getroffen hätten. Manche sind Freund:innen geworden. Allen Vereinen, Musiker:innen, Helfer:innen und Gästen danken wir von Herzen. Und wir versprechen: Der Adventszauber kommt wieder. Nicht in diesem Jahr, aber er kommt wieder

Warum die Fichten fallen mussten

Die vergangenen Sommer waren zu lang, zu heiß und zu trocken. Die Fichte braucht viel Wasser und kühle Lagen. Beides gab es immer seltener. Geschwächte Fichten sind ein leichtes Ziel für den Borkenkäfer.





In den vergangenen Jahren mussten wir bereits mehr als 100 Fichten fällen. Wir hatten gehofft, dass es dabei bleibt. In diesem Herbst stand fest: Rund 80 bis 90 Prozent der Fichten auf dem Gelände müssen weichen. Abgestorbene oder geschwächte Bäume können jederzeit Äste verlieren oder umstürzen. Wo Menschen zu Gast sind, dürfen wir das nicht riskieren.

Ein Teil der Fichten steht noch. Auch wenn die Bäume im mittleren Bereich des Geländes unter der Trockenheit gelitten haben, hoffen wir, dass sie sich über den Winter erholen.

Als die Maschinen kamen, standen wir sprachlos daneben. Noch wird auf dem Gelände gearbeitet. Ein unbeschwertes Fest zwischen den Bäumen ist dort in diesem Winter nicht möglich.

Irgendwann haben wir aufgehört zu fragen, was wir verloren haben. Und angefangen zu fragen, was hier entstehen kann.

Wie geht es weiter

Aus der Fläche, die heute so kahl wirkt, soll ein Zukunftswald werden. Vielfältig statt einer einzigen Baumart. Mit Bäumen, Sträuchern und Kräutern, die Hitze und Trockenheit besser verkraften. Ein Wald, der im Sommer Schatten spendet, Insekten und Vögeln ein Zuhause gibt und auch in dreißig Jahren noch steht.

Er soll wieder ein Ort sein zum Lernen, Bewegen, Feiern und Durchatmen, mitten in Thannhausen. Nur diesmal gewappnet für die Sommer, die noch kommen.

„Der GesundheitsCAMPUS ist ein Ort, an dem Menschen gesund zusammenkommen: beim Lernen, beim Bewegen und beim Feiern. Das ist eine echte Bereicherung für Thannhausen. Ich freue mich, dass die Stiftung nicht aufgibt, sondern hier etwas Neues wachsen lässt“, sagt Monika Wiesmüller-Schwab, stellvertretende Landrätin des Landkreises Günzburg.

Mut macht uns auch die Natur selbst. Zwischen den Stümpfen keimen schon die ersten jungen Bäume. Sie sind noch klein, man muss zum Teil genau hinsehen. Aber sie sind da.

„Wir bilden Gesundheit. Für uns und unseren Planeten.“ So lautet der Leitgedanke unserer Stiftung. Was mit unseren Fichten passiert ist, zeigt, wie eng beides zusammenhängt. Gesunde Menschen gibt es nur auf einem gesunden Planeten.

Was wir allein nicht schaffen

Wir wollen ehrlich sein: Das ist ein großes Vorhaben. Der Boden muss vorbereitet werden. Junge Bäume brauchen in den ersten Jahren Pflege und Wasser. Das ganze Gelände will neu gedacht werden.

Die ersten Unterstützer:innen sind schon an unserer Seite. Die Sparkasse Schwaben-Bodensee hat auf Empfehlung von Bürgermeister Alois Held 1.000 Euro für die Aufforstung gespendet, wir danken ganz herzlich dafür! Jetzt möchten wir den Kreis größer machen.

Jetzt bewirkt Ihre Spende mehr

Vom 9. bis 23. November nimmt unser GesundheitsCAMPUS am WirWunder-Spendenmarathon der Sparkasse Schwaben-Bodensee teil. WirWunder ist die regionale Spendenplattform der Sparkasse. Für die Regionen Augsburg, Günzburg, Lindau und Memmingen/Unterallgäu stellt sie insgesamt 125.000 Euro bereit. Je mehr Spenden in diesen zwei Wochen für den Zukunftswald eingehen, desto mehr legt die Sparkasse obendrauf. Ihre Spende fließt in alles, was ein junger Wald zum Anwachsen braucht: einen gut vorbereiteten Boden, neue Bäume und Sträucher, Pflege und Wasser in den ersten Jahren.

So unterstützen Sie den Zukunftswald

Online spenden: www.wirwunder.de/project/133195 oder einfach den QR-Code scannen. Weitersagen: Erzählen Sie Familie, Freund:innen, Kolleg:innen und Nachbar:innen vom Zukunftswald. Auch das hilft uns sehr. Was zwischen dem 9. und 23. November eingeht, bewegt am meisten. Natürlich freuen wir uns auch danach über jede Unterstützung.

Im kommenden Jahr laden wir zu einem Pflanztag ein. Dann können alle, die mögen, selbst mit anpacken und sehen, was aus ihrer Spende geworden ist. Den Termin geben wir rechtzeitig bekannt. Übrigens: Bald können Sie einen Baum für den Zukunftswald auch verschenken. Wie das geht, erfahren Sie in einer der nächsten Ausgaben.

Zum Schluss

In diesem Advent werden wir oft an die Lichter zwischen den Bäumen denken. Wir werden den Fichtenwald vermissen. Aber wir glauben fest daran, dass hier etwas Gutes wächst. Etwas, das bleibt. Helfen Sie uns dabei. Und wenn die Hütten wieder öffnen, feiern wir gemeinsam.

Von Herzen danke sagt Ihre Planet Bambi – Gisela & Theo Grabowski Foundation

Stimmungsvoller Ursberger Adventszauber 2026



Ursberg. Am 21. und 22. November, jeweils von 11 bis 19 Uhr, lädt der Ursberger Adventszauber wieder zum stimmungsvollen Start in die Adventszeit ein. **Aufgrund einer großen Baustelle am Josefsplatz findet der Adventsmarkt in diesem Jahr im Bereich der Dominikus-Ringeisen-Straße statt. Aussteller sowie Essen und Trinken gibt es in der Klostergärtnerei, in der Halle St. Martin, im Baubetrieb, in der Malerei Ursberg, im Innenhof von Don Bosco und in der Werkstatt St. Simpert.**

Auch das Café KostBar, der Ursberger Laden und das Lagerhaus kostbar haben geöffnet. Wie gewohnt warten zahlreiche Stände mit Kunsthandwerk und Geschenkideen sowie kulinarische Genüsse auf die Besucherinnen und Besucher. Der Therapiehof St. Leonhard bietet Programm für Kinder an. Auch in diesem Jahr gibt es ein begleitendes kulturelles Rahmenprogramm. Zu den besonderen Höhepunkten zählen das Benefizkonzert mit den „Voices of Joy“ am Samstag um 15.30 Uhr **in der Pfarrkirche St. Johannes Ev. im Klosterhof** sowie das Kindertheater „Komm, wir finden einen Schatz“ nach Janosch mit der Schaubühne Augsburg in der St. Angelina-Halle, das am Samstag um 14.30 Uhr und um 15.30 Uhr aufgeführt wird. Weitere Informationen, den Lageplan und das vollständige Programm gibt es unter www.drw.de/adventszauber.

Das Rahmenprogramm zum Adventszauber

Samstag, 21. November

11 Uhr Bühne im Innenhof Don Bosco Musikalische Eröffnung mit dem Kindergarten St. Lucia
11-19 Uhr St. Martin-Halle Fotobox
13 Uhr Hostienbäckerei im Klosterhof, Führung durch die Hostienbäckerei
13 - 17 Uhr Aufenthaltsraum der Malerei Ursberg, Weihnachtskarten basteln
13-17 Uhr Therapiehof St. Leonhard, Springparcours und Bastelecke
14-15 Uhr St. Angelina-Halle (ggü. Klostergärtnerei) Komm wir finden einen Schatz - Theater für Kinder mit der Schaubühne Augsburg
14 Uhr Hostienbäckerei im Klosterhof, Führung durch die Hostienbäckerei
15 Uhr Hostienbäckerei im Klosterhof, Führung durch die Hostienbäckerei
15:30-16:30 Uhr St. Angelina-Halle (ggü. Klostergärtnerei) Komm wir finden einen Schatz - Theater für Kinder mit der Schaubühne Augsburg
16 Uhr Hostienbäckerei im Klosterhof, Führung durch die Hostienbäckerei
15:30-16:30 Uhr Pfarrkirche St. Johannes Ev., Benefizkonzert mit Voices of Joy
Wechselnde Standorte Autenrieder Jagdhornbläser

Sonntag, 22. November

10 Uhr St. Angelina-Halle ggü. Klostergärtnerei, Gottesdienst
11 Uhr Bühne, Tanz der Kinder des Kinderhauses Löwenzahn Thannhausen
11-19 Uhr St. Martin-Halle, Fotobox
13 Uhr Hostienbäckerei im Klosterhof, Führung durch die Hostienbäckerei
13-13.45 Uhr Bühne im Innenhof Don Bosco, Konzert mit unserer inklusiven Band Rempac
13-17 Uhr Therapiehof St. Leonhard, Springparcours und Bastelecke
13-17 Uhr Aufenthaltsraum Malerei Ursberg, Weihnachtskarten basteln
14-15 Uhr Wechselnde Standorte, Bläserensemble des Ringeisen-Gymnasiums
15-16 Uhr Kapelle St. Franziskus, Offenes Singen mit Stefanie Konrad und Rudi Haug
14 Uhr Hostienbäckerei im Klosterhof, Führung durch die Hostienbäckerei
15 Uhr Hostienbäckerei im Klosterhof, Führung durch die Hostienbäckerei
16 Uhr Bühne, Bläsergruppe der WfbM Ursberg
16 Uhr Hostienbäckerei im Klosterhof, Führung durch die Hostienbäckerei



Gemeinde Ursberg
Lebensqualität in fünf Ortsteilen
Wir wünschen beim Ursberger Adventszauber besinnliche Stunden
Peter Walburger 1. Bürgermeister

Wir wünschen frohe Weihnachten und ein gutes neues Jahr
Deutsche Vermögensberatung
Vermögensaufbau für jeden!
Hauptgeschäftsstelle **Tobias Klein**

Wir wünschen einen friedvollen Adventszauber!
sanitätshaus ursberg
wir bewegen
Orthopädie-, Reha- und Schuhtechnik
Ursberger Straße 26a · 86470 Thannhausen
Tel. 0 82 81 / 799 53-0 · Fax 0 82 81 / 799 53-10
sanitaetshaus@ursberg.de · www.sanitaetshaus-ursberg.de
Mo - Fr: 8 -12.30 Uhr + Mo, Mi, Do, Fr: 13.30 - 17 Uhr, Di bis 18 Uhr

KOMM.
Mach was aus deinem Talent
An über 30 STANDORTEN in Bayern
BEI UNS FINDEST DU DEN PASSENDEN JOB – GARANTIERT!
Fachkräfte | Hilfskräfte | Quereinstieg
Ausbildung | Studium
- Vergütung nach Tarif (AVR Caritas)
- Betriebliche Altersvorsorge
- Lebensarbeitszeitkonto
- Fahrrad-Leasing
- und vieles mehr

Soziale Berufe, Handwerk, Verwaltung & vieles mehr
Außerdem Praktikum, FSJ oder BFD möglich.
#DuGehörstDazu
Für mehr Infos:
karriere.drw.de

Dominikus-Ringeisen-Werk
Jeder Mensch ist kostbar

Geschenk-Gutscheine erhalten Sie in unserem Hause. Wir freuen uns auf Sie.
Klosterbräuhaus Ursberg
Weihnachtsgenuss

Festlich Essen
Stilvoll Feiern
Überraschen Sie Freunde oder Mitarbeiter mit einer Einladung zur Weihnachtsfeier oder tafeln Sie an Weihnachten ganz festlich à la carte in unseren stimmungsvoll geschmückten Räumlichkeiten:
★ Klosterstube (ca. 25 Personen)
★ Bräuhausstube (ca. 100 Personen)
★ Dorfstube (ca. 120 Personen)
★ Bräuhaussaal (ca. 300 Personen)
Gutschein schenken!
Krimi-Dinner ab November
Klosterbräuhaus Ursberg GmbH
Dominikus-Ringeisen-Str. 2 • 86513 Ursberg
Tel. (0 82 81) 99 89-0 • www.klosterbraeuhaus.de



METZGEREI Leberl GmbH
08281-3413
WWW.LEBERL.DE
Qualität und Frische aus eigener Schlachtung
Metzgerei
Angebote vom 12.11. bis 18.11.26
EURO
Donnerstag bis Mittwoch 12.11. - 18.11.26
Schweinehals 100 g 1,35
Schweinegulasch 100 g 1,35
Altbayerischer Leberkäse 100 g 1,44
Paprikawurst 100 g 1,39
Rauchfrische Wiener 100 g 1,38
Nur solange der Vorrat reicht!
Lebistro-Menüs
Angebote vom 16.11. bis 20.11 .26
MONTAG
Putensteak
mit gegrillter Ananas in feiner Cognac-Pfeffer-Soße, dazu Wedges oder Kroketten 9,50 €
Maccheroni Napoli
mit Parmesan 7,50 €
DIENSTAG
Holzfällersteak
mit Zwiebelsoße und Röstzwiebeln, dazu Kartoffelpüree und Speckbohnen 9,50 €
Gemüse-Lasagne 7,50 €
MITTWOCH
Gegrillte Hähnchenbrust
mit feiner Gorgonzola-Waldpilz-Soße mit gerösteten Kirschtomaten und Spinat, dazu Tagliatelle 9,50 €
Currywurst
mit hausgemachter Currysoße, dazu Pommes Frites 7,50 €
Leberl´s Veggieburger
(Gemüse-Patty), dazu Wedges oder Pommes Frites 9,50 €
(nur in der Filiale Chr.-von-Schmid-Straße, Thannhausen)
DONNERSTAG
Champignonrahmschnitzel,
dazu Spätzle, Pommes oder Kroketten 9,50 €
Lasagne Bolognese 7,50 €
FREITAG
Pangasiusfilet oder paniertes Fischfilet mit feiner Weißweinsoße, dazu Kartoffeln und Gemüse 9,50 €
Reisauflauf mit Sauerkirschen 7,50 €
THANNHAUSEN
Chr.-v.-Schmid-Str. 15 · Tel. 0 82 81 / 79 94 88 - 0
Bgm.-Raab-Str. 27 · Tel. 0 82 81 / 44 37
KRUMBACH
Bahnhofstraße 26 · Tel. 0 82 82 / 82 96 43
Raunauer Str. 3 · Tel. 0 82 82 / 88 11 86

30 Jahre Mission Rock´n Roll



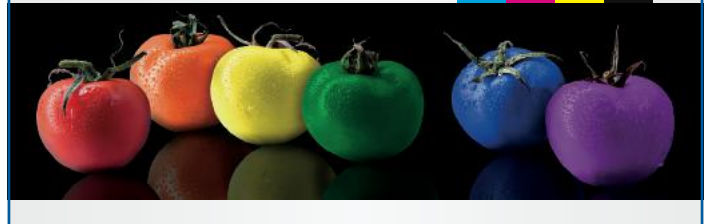
Krumbach. Es ist wieder so weit: Mission Rock´n Roll is back in Krumbach. Nachdem die letzten Auftritte der Band im Live Club Roots in Krumbach restlos ausverkauft waren, gibt es am 14. November ab 22 Uhr eine Neuauflage der legendären Rockabende.
Die Band „Mission Rock´n Roll“ ist seit nun 30 Jahren ein Garant für stimmungsvolle Rockpartys im gesamten süddeutschen Raum. Die legendäre Kultband startete im 30. Jahr nach ihrer Gründung, wieder mit zahlreichen Live-Auftritten durch.
Mit ihrem vorletzten Auftritt im Jubiläumsjahr, präsentiert sich die Band zum Jahresende hin im Krumbacher Live-Club Roots (Erwin-Bosch-Ring). Im aktuellen Programm sind nach wie vor Rockklassiker, die man nur selten live präsentiert bekommt.

Fahrt zum Adoratio-Kongress



Thannhausen. Ein überaus beeindruckendes Wochenende voller bewegender Gottesdienste und tiefgehender spiritueller Vorträge und Zeugnisse erlebte eine Pilgergruppe mit Pfarrer Florian Bach in Altötting. Unter dem Motto „Zur Liebe berufen“ fand dort vom 9. bis 11. Oktober der 7. Adoratio-Kongress statt. In den Vorträgen, Workshops und Gebetszeiten in der vollbesetzten Basilika wurde eines deutlich: Gott ist Liebe. Im Glauben gestärkt kehrte die Gemeinschaft in den Alltag zurück.
Mit 53 Personen war die Gruppe aus dem Mindeltal die stärkste des gesamten Wochenendes. Aufgrund der positiven Resonanz bietet die Pfarreiengemeinschaft zusammen mit dem Verein Liebe sei Tat e.V. auch zum nächsten Adoratio-Kongress vom 11. bis 13. Juni 2027 eine Fahrt an. Anmeldeschluss ist der 10. Januar 2027. Der Preis für Bus, Hotel mit Frühstück und Ticket zum Kongress wird voraussichtlich 325 Euro im DZ / 350 Euro im EZ betragen.


DIE WOCHE
Anzeigenberatung:
Barbara Merk
Telefon: 01 60 - 21 21 731
E-Mail: b.merk@thsn.de

WIR MACHEN DAS
UNMÖGLICHE MÖGLICH!
DENI
DRUCK & VERLAG

86470 Thannhausen · Fon 0 82 81 . 30 69 · info@deni-druck.de



Gewinner bei Identica Sonnleitner

Thannhausen. Bei der diesjährigen Lehrstellen- und Berufsinfomesse in Thannhausen konnte man am Messestand der Firma Identica Sonnleitner an einem Gewinnspiel teilnehmen. Die drei glücklichen Gewinner haben kürzlich ihre Preise entgegengenommen. Auf dem Foto von links Werkstattleiter Michael Tauch mit den Gewinnern Sebastian Lautenbacher, Clara-Marie Miller und Oliver Rösner. Ab September 2027 sucht Identica Sonnleitner noch Auszubildende zum Karosserie- und Fahrzeugbaumechaniker/in sowie Fahrzeuglackierer/in. Über eine eMail an bewerbung@identica-sonnleitner.de freut sich das Team.

Weihnachtspäckchen für Alba Julia

Ziemetshausen. Der Freundeskreis Zusam Stauden (Hilfe für Alba Julia) bittet auch in diesem Jahr wieder um Weihnachtspäckchen für das Kloster St. Iusif im rumänischen Alba Julia. Schwester Maria möchte damit das Los der Seniorinnen und Senioren in ihren Häusern ein wenig mit Liebe erfüllen, denn viele von ihnen würden sonst an Weihnachten buchstäblich mit leeren Händen dasitzen.
Am 21. November werden die Päckchen von 8.30 Uhr bis 12 Uhr wieder im Hof der Firma Karl Miller (Vogelburgstraße 17) in Ziemetshausen entgegengenommen und bald darauf, rechtzeitig vor dem Fest, bei Sr. Maria angeliefert. Aufgrund des großen Echos in den letzten Jahren bittet der Freundeskreis die Bevölkerung in der Region erneut, Weihnachtspäckchen wieder in der Größe von Schuhkartons oder in Postkartons bis Größe M für die Alten und Gebrechlichen dort, wahlweise für Männer oder Frauen, zu packen.
Artikel täglichen Bedarfs wie Körperpflegemittel (Seife, Deos oder Hautcremes, Waschlappen, kleine Handtücher, Kamm und Haarbürste) sind sehr gefragt. Männer freuen sich über Rasierpinsel, Rasierschaum oder -seife und Einwegrasierer sowie Rasierwasser, für Frauen können Nagelschere, Nagelfeile oder auch Parfüm mit eingepackt werden. Auch Instant-Kaffee, Kekse, Schokolade (bitte ohne Nüsse!), Traubenzucker oder Vitamintabletten dürfen beigelegt werden.
Aufgrund der rumänischen Einfuhrbestimmungen dürfen die Päckchen keine gebrauchten Textilien enthalten, der Spender muss dies unbedingt auf dem Aufkleber bestätigen.



Schwester Maria freut sich auf viele Weihnachtspäckchen.

Ladenneue warme Socken oder Handschuhe sowie Mützen und Schals, für Frauen Halstuch oder Kopftuch sind als Geschenke bestens geeignet.
Ganz besondere Freude können Spender den Empfängern bereiten, wenn noch ein paar persönliche Weihnachtsgrüße beigefügt wären, die dann den Beschenkten bei der Übergabe ins rumänische übersetzt werden. Weitere Einzelheiten zur Päckchen-Aktion wie eine Vorschlagsliste zum Bestücken oder Begleitzettel für das Päckchen können im Internet unter www.hilfe-fuer-alba-julia.de oder www.freundeskreis-zusam-stauden.de eingesehen und heruntergeladen werden.
Weitergehende Informationen erteilt Anton Böck unter Telefon 08239/7426. Der Verein und Schwester Maria würden sich freuen, auch heuer wieder möglichst viele offene Ohren und Herzen zu finden. Gehen mehr Spenden ein als im Kloster in Alba Julia Empfänger sind, dann werden diese von Sr. Maria an weitere Altenheime in und um Alba Julia herum weitergegeben.
Info: Um die Aktion und das Kloster finanziell zu unterstützen, kann gerne auch eine Spende auf das Konto bei der Raiffeisenbank Schwaben Mitte, IBAN DE60 7206 9736 0001 8477 59 geleistet werden.

10. Lehrstellen- und Berufsinfomesse

Eine Erfolgsgeschichte, auf die alle stolz sein können



























Thannhausen. Was im Jahr 2016 mit 25 Firmen begann, hat sich zu einer beeindruckenden Erfolgsgeschichte entwickelt. Am 28. Oktober fand in der Mittelschule Thannhausen bereits zum zehnten Mal die Lehrstellen- und Berufsinfomesse statt. Inzwischen beteiligen sich mehr als 80 Firmen, Betriebe und Behörden an der Veranstaltung.

Die Nachfrage war in diesem Jubiläumsjahr so groß, dass die Organisatoren von Anfragen förmlich überrannt wurden. Obwohl sich die Mittelschule derzeit mitten in der Renovierung befindet, gelang es erneut, einen abwechslungsreichen und inspirierenden Nachmittag auf die Beine zu stellen. Das Ergebnis konnte sich sehen lassen. Zahlreiche Schülerinnen und Schüler nutzten die Gelegenheit, sich über Ausbildungsberufe, Karrierewege und berufliche Perspektiven in der Region zu informieren.

Schulleiter Matthias Unger begrüßte die Besucher am Messetag mit sichtlichem Stolz und großer Freude. Der Blick auf die zahlreichen Jugendlichen und Aussteller erfüllte ihn mit Begeisterung. Er bezeichnete die Messe als eine der größten und besten ihrer Art im südlichen Landkreis, die zusammenbringe, was zusammengehöre. Sein besonderer Dank galt den vielen Helferinnen und Helfern. Ganz besonders hob er Brigitte Wiedemann hervor, die sich von Anfang an bis zum diesjährigen Jubiläum als unverzichtbares Organisationstalent erwiesen hat. Mit großem Engagement und viel Einsatz hat sie maßgeblich dazu beigetragen, dass sich die Messe zu einer festen Größe in der regionalen Berufsorientierung entwickeln konnte.

Auch Sandra Müller-Hoffmann, Schulleiterin der Realschule, ermunterte die Jugendlichen, die Gelegenheit aktiv zu nutzen. Sie rief dazu auf, Fragen zu stellen, Kontakte zu knüpfen und sich offen auf die vielfältigen Angebote einzulassen.

Andreas Merz, Schulleiter des Ringeisen-Gymnasiums Ursberg, bedankte sich dafür, dass auch das Gymnasium seit einigen Jahren bei der Messe vertreten sein darf. Sein Dank galt den zahlreichen teilnehmenden Ausstellern.

Thannhausens Bürgermeister Alois Held zeigte sich ebenfalls begeistert. Er fand es „richtig toll, wenn man von oben auf die Menge schaut“. Dabei erinnerte er daran, dass er selbst schon einmal als Aussteller an einer solchen Messe teilgenommen hatte – damals in seiner Funktion als Personalleiter mit Verantwortung für 500 Mitarbeiter. Sein Rat an die Jugendlichen war eindeutig: „Sprecht heute selbst mal mit den Ausstellern, denn es gibt ganz viele Möglichkeiten und noch mehr Berufe, die man einfach nicht kennt.“

Diesen Rat nahmen sich die Schülerinnen und Schüler zu Herzen. Bereits im vorbereitenden Unterricht hatten die einzelnen Klassen Fragebögen erarbeitet. Mit diesen gingen sie gezielt auf die Aussteller zu, stellten Fragen und kamen mit den Verantwortlichen ins Gespräch. So erhielten sie nicht nur Informationen aus erster Hand, sondern konnten auch einen persönlichen Eindruck von den unterschiedlichen Berufsfeldern gewinnen.

Besonders gut besucht war in diesem Jahr auch der Stand der Bundeswehr. Vielleicht deswegen, weil viele Jugendliche sich mit dem Thema Wehrpflicht beschäftigt haben. Doch auch viele andere Aussteller machten deutlich, wie vielfältig die beruflichen Möglichkeiten sind. Wer beispielsweise glaubt, dass die Bayerische Steuerverwaltung trockenen Büroalltag bietet, wurde schnell eines Besseren belehrt. In Günzburg bildet die Steuerverwaltung derzeit 27 Beamtenanwärter aus, darunter auch Nachwuchskräfte für die Laufbahnen der Diplom-Finanzwirte und Finanzwirte. Die Ausbildung eröffnet interessante Perspektiven und zeigt, dass auch die öffentliche Verwaltung zahlreiche Entwicklungsmöglichkeiten bietet.

Ähnlich vielfältig sind die Karrierewege bei der Polizei und Bundespolizei. Nach einer breit angelegten Ausbildungsphase können sich die Nachwuchskräfte später auf unterschiedliche Aufgabenbereiche spezialisieren.



Besonders erfreulich ist, dass viele der Ausbildungsbetriebe direkt aus der Region stammen. Ob Pflege, Handwerk, Gastronomie, Banken, Sparkasse oder Einzelhandel – die beruflichen Möglichkeiten sind unglaublich vielfältig und liegen oft näher, als man denkt. Wer größere berufliche Herausforderungen sucht, kann mit regional verwurzelten Unternehmen sogar internationale Karrierewege einschlagen oder im Dualen Studium den Traumberuf erlangen.

Daneben zeigten kleinere und mittelständische Familienunternehmen, wie viel Innovationskraft und berufliche Vielfalt in der Region steckt. Eine Firma aus Illertissen beispielsweise stellt Tore und Großtore für Industrieanlagen her und verdeutlicht damit, dass auch spezialisierte mittelständische Betriebe interessante Ausbildungs- und Beschäftigungsmöglichkeiten bieten.

Die Messe machte einmal mehr deutlich, wie wichtig die Zusammenarbeit zwischen Schulen, Unternehmen und öffentlichen Einrichtungen ist. Zehn Veranstaltungen, eine stetig wachsende Zahl an Ausstellern und immer neue berufliche Perspektiven: Die Info- und Berufsausbildungsmesse Thannhausen hat sich zu einem wichtigen Treffpunkt für Jugendliche und Arbeitgeber entwickelt. Auf diesen Erfolg kann nicht nur die Mittelschule als Ausrichter stolz sein.



























Gerätewagen gesegnet und übergeben



Burtenbach. Ein rundum gelungener Tag war es für die Freiwillige Feuerwehr Burtenbach. Mit einem feierlichen Gottesdienst, der offiziellen Fahrzeugsegnung und einem anschließenden Weißwurst-Frühschoppen wurde der neue Gerätewagen Logistik (GW-L1) – mit dem Funkrufnamen Florian Burtenbach 55/1 – offiziell in den Dienst gestellt. Zahlreiche Bürgerinnen und Bürger sowie Ehrengäste füllten das Feuerwehrhaus, um diesen Meilenstein für den örtlichen Feuerwehrschutz gemeinsam zu feiern.

Der Festtag begann mit einem feierlichen Gottesdienst, den Pfarrer Norbert Riemer gestaltete. In seiner Predigt zog er einen Vergleich zur biblischen Geschichte des Barmherzigen Samariters.Im Anschluss vollzog Pfarrer Riemer die feierliche Segnung des neuen GW-L1 und bat um Gottes Segen für das Fahrzeug sowie für alle Feuerwehrfrauen und -männer – auf, dass sie stets wohlbehalten von ihren Einsätzen zurückkehren mögen. Der 1. Kommandant Florian Dolde blickte in seiner Ansprache auf die Geschichte und die technischen Eckdaten des Fahrzeugs zurück. Dass die Anschaffung des neuen Logistikfahrzeugs notwendig wurde, geht auf das Jahr 2024 zurück, denn hier hat das bisherige Versorgungsfahrzeug keinen TÜV mehr erhalten. Nach der Planungs- und Beauftragungsphase erfolgte die finale Abholung des neuen Fahrzeuges punktgenau am Donnerstag direkt vor der Fahrzeugsegnung. Ein zentraler Höhepunkt der Zeremonie war die offizielle Schlüsselübergabe durch Bürgermeister Sebastian Rommel an Kommandant Florian Dolde.

In den anschließenden Grußworten würdigten 1. Vorstand Mario Walitza, Bürgermeister Sebastian Rommel, Kreisbrandinspektor Erich Geißler, 1. Kommandant Florian Dolde sowie Blaulichtbeauftragter Ferdinand Munk die Neuanschaffung als verdiente Wertschätzung für die Einsatzkräfte und betonten die große Bedeutung moderner Technik für die Sicherheit der Bürgerinnen und Bürger. Nach dem offiziellen Teil ging es in den geselligen Rahmen über. Bei einem traditionellen Weißwurst-Frühschoppen nutzten zahlreiche Bürgerinnen und Bürger die Gelegenheit, das neue Fahrzeug Florian Burtenbach 55/1 aus nächster Nähe zu besichtigen.

Kleinanzeigen

Suche dringend eine Wohnung mit ca. 55 m² in Burtenbach und Umgebung. Tel.: 08225 3089494.

Seminarraum, Kursraum sowie Räume für Coaches und Therapeuten in Edelstetten stunden-, tage- und wochenweise zu vermieten. Infos: Tel.0176 49 26 98 61

Guter, bekannt günstiger Polsterer für Eckbänke, Wohnzimmergarnituren, Sofas etc. Riesenstoffauswahl, Leder, Schaumstoffzuschnitte. Fa. Horn, Burg, Tel. 08281-5678.

Ingenieur, 63 J., ledig, sucht ab sofort 2 ZKB ca. 50 m² im ganzen Staudenland: von MN bis Zusmarshausen, Tel: 08232 5033878, Email: Jupiter.One@gmx.de.

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen. 03944-36160, www.wm-aw.de. Fa.

Gut erhaltenes Klavier (Kawai), weiß, in Thannhausen zu verkaufen. VB 1100 €, Tel. 08281 1824.

Verkaufe gebrauchtes, gut erhaltenes Schlafsofa, ca. 2m breit in Thannhausen. VB 150 €. Tel. 08281 3175.

Ankauf von Bowle-Service, Römergläser, Zinn, Uhren, Münzen, Golduhren, Schmuck, Zahngold usw. Tel. 01630488153.

Suche in Burtenbach eine deutschsprachige, zuverlässige Haushaltshilfe (wöchentlich, ca. 3 Std.) – auch für Einkäufe und verschiedene Alltagsaufgaben. Tel. 08285 794.

KLEINANZEIGENANNAHME
(bis 10 Wörter für nur 10,- Euro, jedes weitere Wort plus 50 Cent) unter Telefon 0 8281-999444

Kurt's Geschichten



Das waren natürlich schon katastrophale Zwischenwahlen. Also für den amerikanischen Präsidenten war das eine Katastrophe. Mit Recht. Mit so einer chaotischen Wirtschaftspolitik kann man keine Dönerbude betreiben. Geschweige denn die USA. Aber eine Sache hat er den Europäern doch voraus. Ein bisschen.

Man kann ja leicht lästern. Überheblich auf ihn runterschauen. Also metaphorisch, er ist ja groß gewachsen. Desaströse Zwischenwahlen. Immer diese orangen Haare. Und die Wirtschaft, stupid! Wo ihn die Amerikaner doch für so stark hielten. Trump liefert, hat das geheißen. Natürlich meinte der Durchschnittsamerikaner mit Wirtschaft die Höhe seine Lebenshaltungskosten. Da sind die Wähler alle gleich, der Horizont umfasst vor allem den eigenen Geldbeutel.

Und für die Geldbeutel war der Irankrieg ein großer Fehler. Leider nützt er nicht einmal dem iranischen Volk etwas. Aber auch die Zollpolitik hat sich für die Geldbeutel als verheerend herausgestellt. Die Preise sind gestiegen und viele Zölle werden wieder einkassiert und zurückgeklagt.

Da hat man also leicht Lachen über Trump. So als Europäer. Trotzdem sollte man ein bisschen bescheiden sein. Die zentrale wirtschaftliche Herausforderung der Zukunft für Europa und gerade für Deutschland ist Innovation und Technologie. Und während in den USA und China die Tech-Bosse und Manager sich schon selber bremsen, weil es ihnen mulmig wird, haben wir in Deutschland, da wo es ums Überleben geht, noch fest die Handbremse angezogen.

Wir machen schöne BMWs, mit Spaltmaßen, die sich keiner leisten kann. Aber wenn es um KI geht, hat Deutschland hauptsächlich Regulierungen beigetragen. Das hat auch der coole Nvida Chef (der mit seiner chinesischen Spionin) zu Merz gesagt: „Es gibt nichts zu regulieren, wenn die Branche nicht floriert". Man muss ja kein verrückter Kotzbrocken sein, aber bei der Innovationsfreude in Sachen KI könnte sich Deutschland von Trump eine Scheibe abschneiden.

Stimmt´s oder hab ich recht!

Euer Kurt

Hofmetzgerei Miller
14.11. kommender Samstag geöffnet von 08:00 bis 12:00 Uhr
19.11. Ofenwarmer Leberkäse mit Soße von 16:00 bis 18:00 Uhr
Oberhagenried 16. 86505 Münsterhausen
Tel: 0173/4304618 www.hofmetzgerei-miller.de

JÜRGEN PREUSSNER
SERVICE & INSPEKTION
Motorsägen
Rasenmäher
Rasentrimmer
Heckenscheren
Schärfdienst
86505 Münsterhausen
Hagenrieder Straße 1
0176/44772384
juergen-preussner@gmx.de

IMPRESSUM
Redaktion + Verlag: ottmedia Günter Ott, Bahnhofstraße 22, 86470 Thannhausen, Tel. 08281-999444, Fax -999445, woche@thsn.de, www.woche.thsn.de
Anzeigenannahme: Barbara Merk, Tel. 0160-2121731· b.merk@thsn.de
Druck: Deni Druck & Verlags GmbH, Max-Planck-Str. 4, 86470 Thannhausen
Bildmaterial: Nicht gekennzeichnete Bilder sind von Adobe Stock oder von depositphotos erworben
Die neue Ausgabe erscheint am nächsten Donnerstag. Anzeigenschluss ist Dienstag, um 12 Uhr.

WERBUNG WECKT WÜNSCHE

Gschwind
Bestattungsdienst seit 1953
Bestattungsvorsorge
Selbst bestimmen - Entlastung der Angehörigen
Treuhandeinlagen - Patientenverfügung
Ursberger Str. 14
86470 Thannhausen
Tel. 08281 - 79 94 69
Gedenken unter:
www.gschwind-bestattungsdienst.de
BESTATTER Zertifiziert und vom Handwerk geprüft
ZDH ZERT ZERTIFIZIERT



In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied
von unserem lieben

Adolf Kastner

* 7. Oktober 1943 † 2. November 2026

In liebevoller Erinnerung
Manfred Göttner
im Namen aller Familien Aumann – Berger – Völpl
Freunden und Bekannten

Münsterhausen, November 2026

Der Trauergottesdienst mit anschließender Urnenbeisetzung am Kirchfriedhof findet am Samstag, den 21. November 2026, um 9.30 Uhr in der Pfarrkirche St. Peter und Paul in Münsterhausen statt.
Von Beileidsbezeigungen am Grabe bitten wir abzusehen.
Anstatt Blumen bitten wir um eine Spende an den Heimatverein Thannhausen e.V. (ein Wunsch des Verstorbenen)
Sparkasse Schwaben-Bodensee Thannhausen - IBAN DE42 7205 1840 0000 1066 66 - BIC BYLADEM1MLM



Willi Tögel

* 18. März 1954 † 5. Oktober 2026

**Lächelt, wenn ihr an mich denkt,
und erzählt meine Geschichten,
So lebe ich für immer in eurer Erinnerung.
Und lasst mir einen Platz zwischen euch,
so kann ich weiterhin mit euch gehen.**

Und an unseren leiseren Tagen, vermissen wir dich umso lauter.

*Deine Ehefrau Marlene,
Tochter Nicole mit Ehemann Christoph
und Enkelinnen Leonie und Celina*